

**MESSIANISCHE  
WEISSAGUNGEN IN  
GESCHICHTLICHER FOLGE**

Published @ 2017 Trieste Publishing Pty Ltd

ISBN 9780649776597

Messianische Weissagungen in Geschichtlicher Folge by Franz Delitzsch

Except for use in any review, the reproduction or utilisation of this work in whole or in part in any form by any electronic, mechanical or other means, now known or hereafter invented, including xerography, photocopying and recording, or in any information storage or retrieval system, is forbidden without the permission of the publisher, Trieste Publishing Pty Ltd, PO Box 1576 Collingwood, Victoria 3066 Australia.

All rights reserved.

Edited by Trieste Publishing Pty Ltd.  
Cover @ 2017

This book is sold subject to the condition that it shall not, by way of trade or otherwise, be lent, re-sold, hired out, or otherwise circulated without the publisher's prior consent in any form or binding or cover other than that in which it is published and without a similar condition including this condition being imposed on the subsequent purchaser.

[www.triestepublishing.com](http://www.triestepublishing.com)

**FRANZ DELITZSCH**

**MESSIANISCHE  
WEISSAGUNGEN IN  
GESCHICHTLICHER FOLGE**





**Professor Franz Delitzsch.**

Geboren 1813 zu Leipzig.  
Gestorben 1890 ebenda.

MESSIANISCHE  
WEISSAGUNGEN

IN GESCHICHTLICHER FOLGE.

VON

FRANZ DELITZSCH, \*

WEIL. PROFESSOR IN LEIPZIG.

MIT EINEM PORTRÄT DES SEL. VERFASSERS.

*Karl Brusch*

ZWEITE AUFLAGE.

**Karl Brusch.**

\*\*\*

BERLIN N., 1899.

DEUTSCHE EVANGELISCHE BUCH- UND TRACTAT-GESELLSCHAFT.

ACKER-STRASSE 142.

44

## Vorwort.

(Zur ersten Auflage.)

---

Als ich im Sommer 1887 meine Vorlesung über messianische Weissagungen hielt, vielleicht das letzte Mal, wie ich anzunehmen veranlasst war, so suchte ich den Ertrag meines langen wissenschaftlichen Forschens in eine möglichst knappe, packende, anregende Form zu bringen, wobei mich zugleich der Wunsch beseelte, dem Institutum Judaicum das Compendium einer Concordia fidei, unseren Missionaren ein Vademecum als Vermächtnis zu hinterlassen.

So entstand dieses kleine Buch, eine Spätlinggarbe aus alter und neuer Frucht. Möge Gott sich zu der alten als nicht veralteter, der neuen als nicht veraltender bekennen!

Leipzig, den 26. Februar 1890.

**Franz Delitzsch.**

**M98435**

# Inhalt.

## Vorbetrachtungen.

### Einleitung.

|  | Seite |
|--|-------|
| § 1. Der die Doppelseite der Aufgabe ausdrückende Name           | 7     |
| § 2. Die geschichtliche Bedeutung des anscheinend Vereinzelten   | 8     |
| § 3. Die Unerlässlichkeit litterarischer und historischer Kritik | 9     |
| § 4. Die Verunftgemässheit des Sopranataralen                    | 10    |
| § 5. Die Denknöthwendigkeit der Erlösung                         | 11    |
| § 6. Messianische Weissagung mit und ohne Erwähnung des Messias  | 12    |
| § 7. Messianische Weissagungen im nächsten Sinne                 | 12    |
| § 8. Die neutestamentliche Verklärung des Messiasbegriffs        | 14    |
| § 9. Messianische Weissagungen im weiteren Sinne                 | 16    |
| § 10. Abriss der Geschichte der Disciplin                        | 17    |

### Messianische Weissagungen in geschichtlicher Folge.

#### I. Die vorprophetischen Gottesworte vom künftigen Heil.

|  |    |
|--|----|
| § 1. Berechtigung des Anhebens von Gen. c. III.              | 25 |
| § 2. Beginn und Abzielung der Theophanisen                   | 26 |
| § 3. Die Urverheissung                                       | 27 |
| § 4. Die Urverheissung im Lichte der Erfüllung.              | 29 |
| § 5. Erste Wirkungen und Bewährungen der Urverheissung       | 31 |
| § 6. Der erhoffte Tröster                                    | 33 |
| § 7. Die Verheissung vom Völkersegen in dem Patriarchensamen | 34 |

#### II. Die weissagenden Segensprüche der sterbenden Patriarchen.

|  |    |
|--|----|
| § 8. Der von Jakob erlistete Erstgeburtsegenspruch         | 37 |
| § 9. Die Designation Juda's zum Königs- und Messias-Stamme | 39 |



|   | Seite |
|---|-------|
| <b>III. Die Weissagungen der mosaischen Zeit vom künftigen Heil.</b>                          |       |
| § 10. Die Verheissung eines Propheten nach und gleich Mose                                    | 46    |
| § 11. Die Weissagung Bileams von dem Stern und Scepter aus Israel                             | 50    |
| § 12. Gang und Ziel der Heilsgeschichte nach Mose's grossem Gedenklid                         | 54    |
| <b>IV. Die messianischen Weissagungen der Zeit Josua's und der Richter.</b>                   |       |
| § 13. Jahve und sein Gesalbter im Dankliede Hanna's   | 58    |
| § 14. Der Gottgesalbte in der Drohweissagung über das Haus Eli's                              | 60    |
| <b>V. Die Prophetie und Chokma der davidisch-salomonischen Zeit.</b>                          |       |
| § 15. Der Übergang des Königtums von Benjamin auf Juda  | 63    |
| § 16. Die Selbstschau Davids nach seiner Salbung  | 64    |
| § 17. Die Bindung der Verheissung an das Haus Davids  | 67    |
| § 18. Die Lösung des Messiasbildes von der Person Davids                                      | 70    |
| § 19. Davids testamentarische Worte   | 74    |
| § 20. Messianische Wünsche und Hoffnungen Salomo's  | 76    |
| § 21. Prophetie und Chokma  | 78    |
| § 22. Der Geßl und der Mittlerengel im Buche Job  | 80    |
| <b>VI. Die Prophetie und Chokma in den ersten Epochen der Reichsspaltung.</b>                 |       |
| § 23. Die Propheten nach der Reichsspaltung bis zur Regierung Josaphats und der Dynastie Omri | 84    |
| § 24. Die metaphysische Auffassung der Weisheit in der Einleitung des Spruchbuchs             | 86    |
| § 25. Das Hochzeitsgedicht Psalm XLV  | 89    |
| <b>VII. Das Messianische in der Weissagungslitteratur von Joram bis Hizkia.</b>               |       |
| § 26. Das Verhältnis der drei ältesten Weissagungsschriften zur messianischen Idee            | 92    |
| § 27. Der Blick Hosea's, des ephraimitischen Propheten, in die Endzeit                        | 100   |
| § 28. Jesaia's Grundideen in ihrer Erstlingsgestalt   | 106   |

|   | Seite |
|---|-------|
| § 29. Die grosse Trilogie messianischer Weissagungen Jes. c. VII, IX, XI:                                       |       |
| A) Immanuel der Sohn der Jungfrau .....   | 109   |
| § 30. B) Beginn einer neuen Zeit mit dem neuen Erben des davidischen Thrones .....                              | 113   |
| § 31. C) Charakteristik des anderen David und seines Regiments .....  | 116   |
| § 32. Der Gottessohn in Psalm II .....  | 120   |
| § 33. Das Messianische in den jesaisischen Reden innerhalb XIV, 24—XXXIX .....                                  | 123   |
| § 34. Die Elemente des Fortschritts in Micha's messianischer Verkündigung .....                                 | 126   |
| <b>VIII. Die Prophetie der nachhizkianischen Zeit bis zur Katastrophe.</b>                                      |       |
| § 35. Der Sehbereich Nahums und Zefanja's .....   | 133   |
| § 36. Habakkuks Glaubenslosung und Glaubensobjekt .....   | 135   |
| § 37. Das mittelbar Messianische in Jeremia's Verkündigung bis zur Wegführung Jojachins .....                   | 139   |
| § 38. Unmittelbar Messianisches in Jeremia's Weissagungen unter Zidkia bis nach der Zerstörung Jerusalems ..... | 142   |
| <b>IX. Die Prophetie im babylonischen Exil.</b>   |       |
| § 39. Der Messias bei Ezechiel .....  | 149   |
| § 40. Der Fürst in Ezechiels Zukunftsstaat .....  | 153   |
| § 41. Die Metamorphose der Messiasidee in Jes. c. XL—LXVI .....   | 157   |
| § 42. Der deuteromesaische Knecht Jahve's .....   | 159   |
| § 43. Der Heilmittler als Prophet, Priester und König in Einer Person .....                                     | 161   |
| § 44. Das grosse Finale Jes. c. XXIV—XXVII .....  | 163   |
| <b>X. Die Prophetie der Restaurationszeit.</b>  |       |
| § 45. Die nachexilische Prophetie angesichts des neuen Tempels .....  | 167   |
| § 46. Die zwei christolog. Weissagungspaare Deuterosepharja's:  |       |
| A) Das erste Weissagungspaar in c. IX—XI .....  | 170   |
| § 47. B) Das zweite Weissagungspaar in c. XII—XIV .....   | 174   |
| § 48. Abschliessende Weissagungen neutestamentlichen Inhalts bei Mal'achi .....                                 | 177   |
| § 49. Der Antichrist im Buche Daniel .....  | 181   |
| § 50. Christus im Buche Daniel .....  | 183   |

## VORBETRACHTUNGEN.

Es ist unleugbar und allgemein anerkannt, dass in den Schriften Alten Testaments ein aus Israel hervorgehender Gottgesalbter (Messias) verheissen und erhofft wird, der sein Volk sieghaft und mächtig macht und von da aus seine Herrschaft zur Weltherrschaft erweitert. Die Juden sehen diesem Messias noch entgegen, das Christentum (und gewissermassen auch der Islam) sieht die Verheissung in Jesus erfüllt. Dieser Jesus gilt uns Christen als der verheissene Christus, d. i. Messias.<sup>1</sup> Christentum ist so viel als Messiasreligion, die Religion, welche den in Jesus erschienenen Christus zu ihrem Prinzip und Centrum hat.

Also sagt schon der Name Christentum, dass es die Religion sein will, welche in Geschichte und Wort und

<sup>1</sup>) Schaurig krankhafte Ausnahmen von dieser christlichen Anerkennung Jesu als des Christus machen Konynenburgs Untersuchungen über die Natur der alttestamentlichen Weissagungen auf den Messias (deutsch aus dem Holländischen 1795), welcher das Vorhandensein erfüllter oder zu erfüllender messianischer Weissagungen gänzlich leugnet, indem er die von den Juden gehegte Erwartung eines idealen Königs für eine Ausgeburt sittlicher Verschobenheit erklärt, und Viscount Amberly in seiner *Analysis of Religious Belief* 1876, welcher die Verwerfung Jesu als Messias für vollkommen berechtigt erklärt, da es eine erstaunliche Anmassung der Heidenchristen sei, sprachfähiger als die Juden selbst zu sein, um zu bestimmen, was der Sinn des Messiasnamens besage und fordere.